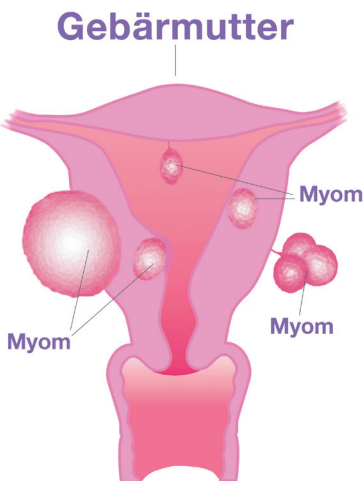


Myome

**Informationen zu Myomen
in leichter Sprache**

Was sind Myome?



Jede Frau hat ein Organ, damit sie Kinder kriegen kann. Das Organ nennt man: Gebärmutter. Es kann Knubbel an der Gebärmutter geben. Die Knubbel nennt man: Myome. Das spricht man so aus: Mi-jome. Viele Frauen haben Myome. Myome sind **nicht** die Krankheit Krebs. Sie können auf dem Bild sehen, wo es Myome geben kann.

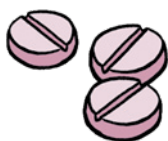
Warum gibt es Myome?

Man weiß **nicht**, woher Myome kommen. Jeder Mensch hat Stoffe im Blut. Diese Stoffe nennt man: Hormone. Manchmal kann es ein Problem mit den Hormonen geben. Dann kann es Myome geben.

Probleme bei Myomen



Vielleicht machen die Myome **keine** Probleme. Dann müssen Sie **nichts** gegen die Myome machen. Vielleicht ist Ihre Monats-Blutung sehr stark. Vielleicht dauert Ihre Monats-Blutung zu lange. Dann müssen Sie zur Frauen-Ärztin gehen. Die Frauen-Ärztin untersucht Sie.



Vielleicht schickt die Frauen-Ärztin Sie zum Haus-Arzt. Der Haus-Arzt nimmt Blut ab. Vielleicht ist zu wenig Eisen in Ihrem Blut. Dann müssen Sie Tabletten nehmen.



Es gibt große Myome.
Große Myome können Probleme machen.
Zum Beispiel:

- Druck im unteren Bauch
- Bauch-Schmerzen
- Rücken-Schmerzen
- Schmerzen in den Beinen
- oft aufs WC müssen

Die Probleme können schlimmer werden.
Zum Beispiel: beim Sport oder beim Sex.

Schwanger werden



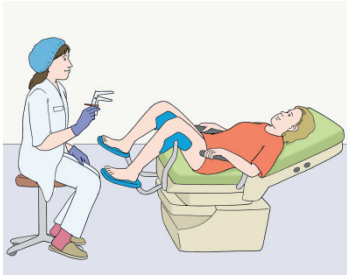
Auch mit Myomen können Sie schwanger werden.
Aber:
Manchmal verändern die Myome die Gebärmutter.
Dann ist es vielleicht schwierig, schwanger zu werden.
Dann kann die Frauen-Ärztin die Myome
in einer OP wegmachen.

Wechseljahre



Wenn eine Frau älter wird,
hört die Monats-Blutung auf.
Das nennt man: Wechseljahre.
Nach den Wechseljahren kommen
keine neuen Myome mehr hinzu.
Vielleicht kann man mit den Myomen gut leben.
Dann muss man auch **nichts**
gegen die Myome machen.

Was tun bei Myomen?



Vielleicht sagt die Frauen-Ärztin: Sie haben Myome.
Dann bleiben Sie ruhig.
Sie können in Ruhe überlegen, was Sie tun wollen.
Vielleicht machen die Myome **keine** Probleme.
Dann muss die Frauen-Ärztin Sie trotzdem
einmal im Jahr untersuchen.
Die Frauen-Ärztin prüft,
ob die Myome größer geworden sind.



Gesundes Essen kann bei Myomen helfen.
Kräuter-Tee ist gut gegen Schmerzen bei Myomen.
Zum Beispiel Tee mit diesen Kräutern:

- Frauenmantel
- Schafgarbe
- Hirtentäschel

Bewegen ist auch gut.
Zum Beispiel: Bauch-Tanz.



Es gibt Tabletten.
In den Tabletten sind Hormone.
So wirken die Tabletten:
Die Monats-Blutung wird weniger.
Aber:
Einige Frauen haben Probleme mit den Tabletten.
Zum Beispiel:

- Die Frauen fühlen sich schlecht oder
- sie haben Schmerzen.



FGZ
FrauenGesundheitsZentrum e.V.

Die Frauen-Ärztin kann verschiedene OPs machen.
Zum Beispiel:

- die Myome wegmachen
- die Gebärmutter rausnehmen

Oft kann die Frau die Gebärmutter aber behalten.

Vielleicht will Ihre Frauen-Ärztin
Ihre Gebärmutter rausnehmen.

Dann reden Sie lieber

noch mit einer anderen Frauen-Ärztin.

Sie können auch mit einer Mitarbeiterin
im FrauenGesundheitsZentrum reden.

Dann können Sie mehr Infos bekommen.

FGZ
FrauenGesundheitsZentrum e.V.



Karin Schöning hat den Text geschrieben.

Karin Schöning arbeitet im FGZ.

Das ist kurz für:

FrauenGesundheitsZentrum München.

Im FGZ bekommen Sie Hilfe und Infos.

Das ist die Internet-Seite vom FGZ: www.fgz-muc.de

Das ist die Telefon-Nummer vom FGZ: 089 129 11 95.

Es gibt ein Buch über Myome.

Das Buch heißt: Myome.

Auf der Internet-Seite können Sie das Buch kaufen:

https://www.fgz-muc.de/fgz_shop/broschueren.php



Der Text in Leichter Sprache ist von:

© Büro für Leichte Sprache, Lebenshilfe für Menschen mit geistiger
Behinderung Bremen e.V., 2018.

Die Bilder sind von:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.

Der Text ist in Leichter Sprache.

Test-Leserinnen haben den Text gelesen.

Das Siegel ist von: Lebenshilfe-Gesellschaft für Leichte Sprache eG